

Frühindikatoren

12. September 2023

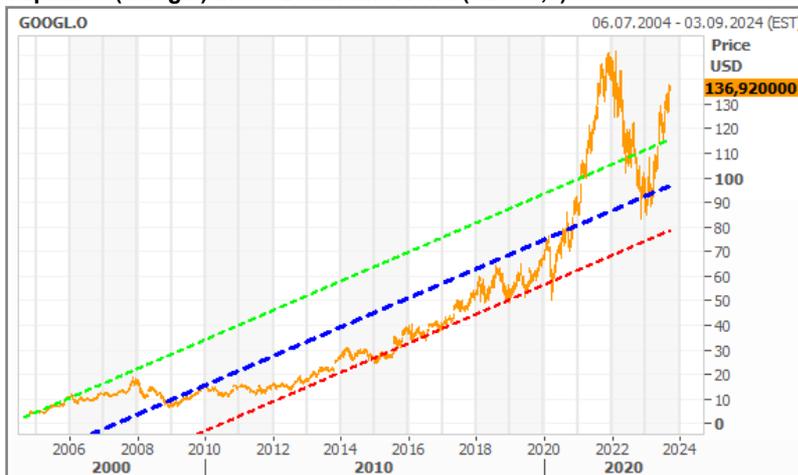
Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
34.664	13.918	4.457	15.801	3.149	4.254	2.141	18.064	32.709
+0,25%	+1,14%	+0,67%	+0,39%	+0,18%	+0,40%	+0,23%	-0,18%	+0,74%

- ▶ **Wettbewerbsrecht - Mammutprozess gegen Google startet in den USA**
- ▶ **Oracle (nachbörslich -5%) verfehlt Erwartungen knapp - Kunden geizen bei Ausgaben**
- ▶ **Historisch - Arbeiterpartei in Norwegen erstmals seit 99 Jahren nicht mehr auf Platz 1**
- ▶ **Novavax-Aktien brechen ein - Behörde prüft noch Covid-Vakzin**

Guten Morgen...It was 1999 my thoughts were short my hair was long, caught somewhere between a boy and man. She was far from in-between and we were trying different things. It's the simple things in life, like when and where. We didn't have no internet, but man I never will forget the way the moonlight shined upon her hair. Kid Rock. All Summer long. Google hat Internet und ist nun vom US-Justizministerium in einen Megaprozess in den USA verklagt worden. Google soll laut der Behörde seinen Marktanteil von etwa 90% bei Suchmaschinen mit rechtswidrigen Mitteln erlangt haben. Die Firma soll milliardenschwere Exklusivverträge mit Handy-Herstellern wie Apple und Samsung oder Telekomfirmen wie T-Mobile und AT&T geschlossen haben, die Mitbewerbern keine Chance ließen. Google weist diese Vorwürfe freilich zurück. Es ist das größte Verfahren dieser Art seit einem Prozess gegen Microsoft vor mehr als 20 Jahren. Das neue Teslament: Tesla (+10%) zog gestern die Techaktien in der Hoffnung auf einen Umsatz- und Gewinnschub durch den geplanten Supercomputer Dojo nach oben. Der für das Training Künstlicher Intelligenz für selbstfahrende Autos entwickelte Rechner verschaffe Tesla einen asymmetrischen Vorteil gegenüber der Konkurrenz meinte dazu z.B. Morgan Stanley. Die Risikobereitschaft des Marktes wird auch durch den weltweit größten Börsengang auf die Probe gestellt, wenn der britische Chipdesigner Arm in New York fast 5 Mrd. Dollar einsammeln will. Wir sind gespannt. Die hartnäckig hohe Inflation in Kombination mit immer trübere Konjunkturaussichten lässt für EZB-Präsidentin Lagarde die erste Zinssitzung nach der Sommerpause morgen zu einem Balanceakt werden. Wir sind erst recht gespannt. Unterdessen ließ in der Volksrepublik der Deflationsdruck im August nach. Die Unterschiede zwischen der Preisentwicklung in China und der westlichen Welt sind immens.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 30.12.2022
EUR	3,770%	3,930%	3,26%	3,18%	Deutschland	2,64%	2,56%
GBP	5,550%	6,000%	5,03%	4,65%	UK	4,49%	3,67%
USD	5,480%	5,800%	4,45%	4,25%	USA	4,29%	3,83%
JPY	-0,300%	-0,050%	0,51%	0,89%	Japan	0,71%	0,42%
CHF	1,700%	1,900%	1,85%	1,86%	Schweiz	1,08%	1,62%

Alphabet (Google) in US-Dollar mit Trend (SD +0,5)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,0737	-
CAD	1,4586	1,3584
GBP*	0,8581	1,2510
CHF	0,9574	0,8914
AUD*	1,6711	0,6424
JPY	157,63	146,81
SEK	11,9066	11,0883
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		130,64
Öl Sorte Brent in USD/Fass		90,92
Gold in USD/Feinunze		1.920,55
Index	YTD in EUR	30.12.2022
STOXX50E	+12,12%	3794
S&P 500	+15,69%	3840
NIKKEI	+11,57%	26094

Quelle: Reuters